Weitere Informationen

Information des Auftraggebers vom 09.08.2024 08:45 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

falls Sie Interesse an einer Besichtigung des Materials haben, steht Ihnen Herr Jan-Hendrik Pochardt, Leiter der Logistik, gerne als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie können ihn per E-Mail unter
jan-hendrik.pochardt@ahk-heidekreis.de erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Anfrage vom 30.07.2024 12:59 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
nachfolgende Fragen stellen sich uns zur ihrer Ausschreibung:

Frage 1:
Verstehen wir es richtig, dass die 80€/t ein Startpreis für die Ausschreibung ist, welcher unabhängig vom Euwid vorgegeben ist? Die Information in der Bieterfrage 2 ist irreführend, da der Index/Euwid im Mai 2024 70,19 lautet, erschienen am 14.06.2024. Der Index/Euwid im Juni 2024 lautet 84,19, erschienen am 12.07.2024. Wir bitten um Erläuterung.

Frage 2:
Muss zur Angebotsfrist 28.08.2024 bereits ein Entsorgungspreis in der Plattform eingetragen sein oder reicht dies im Zeitraum der Auktion (12.09.-19.09.)?
Sollte bereits zum 28.08. ein Preis eingetragen werden müssen, würde das Risiko bestehen, dass der Bieter im Falle eines zu niedrigen Preises nicht zu gelassen wird?

Frage 3:
Warum wird in der Ausschreibung nach enthaltenen Kosten für Logistik- und Sortierleistung gefragt?
Wir gehen davon aus, dass die Logistik- und Sortierkosten bei Auftragsvergabe durch den Auftragnehmer nicht separat in Rechnung gestellt werden dürfen. Beim Entsorgungspreis handelt es sich somit um einen Preis ab Station.

Mit freundlichen Grüßen

Antwort des Auftraggebers vom 31.07.2024 06:49 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Frage 1:
Der Index-Preis 80 €/t dient als Startpreis (Basispreis) und ist inklusive des Indexwerts für Mai (Veröffentlichung am 14.06.2024). Daher muss der Indexwert für Mai 2024 nicht mehr berücksichtigt werden.
Alle folgenden Indexwerte müssen dann bei der Rechnungsstellung berücksichtigt werden.
(Der seit September 2013 fortgeschriebene EUWID spielt durch die Festlegung auf 80€/t als Startpreis keine Rolle)

zu Frage 2:
Der Entsorgungspreis muss bis spätestens 28.08.24 um 12:00 Uhr als Erstgebot abgegeben werden, sonst ist eine Teilnahme an der Vergabe nicht möglich.
Ein zu niedriger Preis führt nicht zum Ausschluss. Der Preis kann in der E-Auktion erhöht werden.

zu Frage 3:
Die Abfrage der enthaltenen Logistik- und Sortierkosten erfolgt aufgrund rechtlicher Anforderungen.
Für die Rechnungstellung sind sie unrelevant, da sie im Entsorgungspreis bereits enthalten sind.
Der Entsorgungspreis ist der Preis ab Station (Stoffstandort).

Mit freundlichen Grüßen

Anfrage vom 10.07.2024 11:39 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben folgende Fragen zu der Ausschreibung:

Frage 1:
Wie sieht die durchschnittliche Auslastung pro LKW (netto) von den jeweiligen Standorten im Durchschnitt aus bzw. wird eine Mindestauslastung seitens des AG garantiert?

Frage 2:
Die Preisbildung ist unklar. Bitte um Erläuterung der Preisbildung/Preisbasis (Basismonat) und Fortschreibung (Index ja/nein).

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Antwort des Auftraggebers vom 11.07.2024 10:10 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Frage 1:
Die Auslastung pro LKW liegt durchschnittlich bei etwa 17,5 Tonnen. Wegen verschiedener Faktoren wie z.B. hoher Luftfeuchtigkeit kann das Gewicht gegeben falls schwanken.
Ab dem 01.01.25 werden die PPK-Systemanteile über Hillern herausgegeben, sodass Hillern nur zweimal pro Woche und Walsrode fünfmal pro Woche angefahren werden muss.
Wir haben das Leistungsverzeichnis entsprechend angepasst.
Bitte berücksichtigen Sie dies in Ihrer Planung.

zu Frage 2:
Hier das Preismodell:
Basispreis bei der Veröffentlichung der Vergabe: 80€/t [Index für Mai 2024, veröffentlicht am 08.07.2024]
Ihr Angebotspreis fiktiv: 10€/t
Abrechnungspreis für Januar 2025: 80€/t + 10€/t + [Änderungen für Jun., Jul., Aug., Sep., Okt., Nov., Dez] + [Änderung für Januar 25, veröffentlicht am 18. Feb. 2025]

Mit freundlichen Grüßen